

Verbindliche Anmeldung

bitte melden Sie die Teilnahme bis zum **7. Februar 2024**
online über den Link oder direkt über den QR-Code an:

www.landwirtschaftskammer.de/pcarusu/details?seminar=77727



Informationen zur Anmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich online an. Wenn Sie möchten, können Sie während der Anmeldung ein Kundenkonto anlegen, oder Sie melden sich als Gast an. Jede Person muss sich bitte einzeln anmelden.

Auszubildende und Studierende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Die entsprechenden Ausweise bitten wir am Veranstaltungstag bereit zu halten.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet neben der Teilnahme und den Tagungsunterlagen eine Verpflegung.

Die allgemeinen Bedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen finden Sie unter www.landwirtschaftskammer.de/gartenbau/weiterbildung/pdf/abweiterbildung.pdf

Weitere Informationen

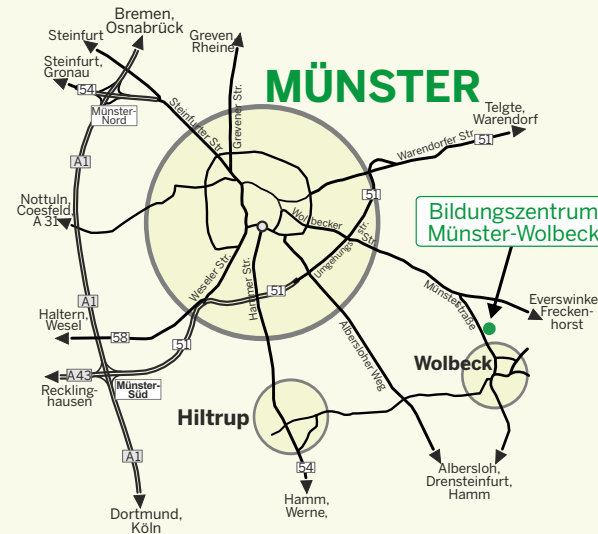
Ursula Hülsmann
Tel.: 02506 309-121

Teilnahmegebühr

180 € pro Person, ermäßigt 90 €
Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Rechnung.

Veranstaltungsort

Bildungszentrum Gartenbau und Landwirtschaft
Münster-Wolbeck
Münsterstraße 62-68
48167 Münster



Buslinien vom Hauptbahnhof Münster ab Bussteig A: R 22/R 32,
Haltestelle Wolbecker Windmühle oder Lerschmeh, Fahrzeit ca. 25 Minuten.

23. GaLaBau-Symposium

„Die Pflanze muss es wuppen!“

Pflanzenverwendung und Pflege
als Beitrag zur Nachhaltigkeit



Aschermittwoch

14. Februar 2024

Bildungszentrum
Münster-Wolbeck

www.gartenbauzentrum.de

www.landwirtschaftskammer.de

„Die Pflanze muss es wuppen!“

Pflanzenverwendung und Pflege als Beitrag zur Nachhaltigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wissen, dass mit Pflanzen bessere Klimawerte erreicht werden, dass sie mit zahlreichen Wechselwirkungen den Naturhaushalt wie auch das Stadt-, Orts- und Landschaftsbild bereichern, dass sie Flächen und Räume gliedern, dass sie Gärten Charakter, Stimmung und Anmut geben, dass sie... [ergänzen Sie!]. Nachhaltig allerdings nur, wenn gut ausgewählt und gut gepflegt.

Die Branche postuliert, dass die Pflanze im Mittelpunkt stehen müsse, dass die Kompetenz in diesem Bereich das Alleinstellungsmerkmal der Branche sei, als berufsbildprägende gemeinsame Klammer über alle gärtnerischen Fachrichtungen hinweg, in der Planung wie auch in der praktischen Umsetzung.

Im Bildungs- und Prüfungswesen wie auch draußen „in echt“ ist das aber so eine Sache mit der Kompetenz. Oft ist da viel mehr Bau als Ga und La, als Pflanze sowieso. Haben Sie auch entsprechende Beispiele vor Augen?

Mit unterschiedlichen Blickwinkeln schauen unsere Referentinnen und Referenten auf die Potenziale, aber auch auf die Herausforderungen und Schwachpunkte. Soweit sind sich alle einig:

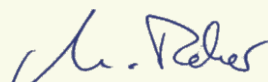
„Die Pflanze muss es wuppen!“

Seien Sie dabei, wir laden Sie herzlich ein!

Mit den besten Wünschen für ein pflanzenreiches Jahr 2024



Vinzenz Winter
Landwirtschaftskammer NRW,
Bildungszentrum Münster-Wolbeck



Markus Reher
Landwirtschaftskammer NRW,
GB 4 - Berufsbildung, Fachschulen

PROGRAMM Aschermittwoch, 14. Februar 2024

9.00
Uhr

Begrüßung & Einführung

Vinzenz Winter
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,
Bildungszentrum Gartenbau und Landwirtschaft Münster-Wolbeck
Markus Reher
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,
Geschäftsbereich 4 - Berufsbildung, Fachschulen
Josef Mennigmann
Präsident des Verbandes Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen

9.30
Uhr

Planung nachhaltiger/(klima)resilienter Freianlagen: Die Pflanze muss es wuppen!

Claudia Blaurock
Freie Landschaftsarchitektin, Dresden
Fachsprecherin Pflanzenverwendung des BDLA

10.30
Uhr

Kaffee, Tee, Croissants

11.00
Uhr

Planung und Pflege von Staudenmischpflanzungen. Halten die Module, was sie versprechen?

Prof. Wolfram Kircher
Hochschule Anhalt

12.00
Uhr

Schneller sein als der Klimawandel - Perspektiven und Erwartungen der Baumschulwirtschaft

Jan-Gerd Bruns
Bruns-Pflanzen Bad Zwischenahn

13.00
Uhr

Mittagspause/Buffer

14.00
Uhr

Klimafolgenanpassung durch naturnahe Grünflächen, zusätzliche Pflanzungen und intelligente Pflege

Manuel Kornmayer
Bereichsleitung Grünflächen Landeshauptstadt Hannover

15.00
Uhr

Kaffee, Tee, Kuchen

15.30
Uhr

Back to the roots... Können Gärtner das?

Gudrun Esser
Gärtnermeisterin, Rösrath

16.30
Uhr

Fragen, Meinungen, Ausblick

ca. **16.45**
Uhr

Verabschiedung

Zielgruppe

Unternehmer und leitende Mitarbeiter in Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Planer, Lehrer, Dozenten und Ausbilder sowie Verwaltungsvertreter und Produktanbieter im grünen Bereich

Konzept, Organisation & Moderation

Markus Reher
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen,
Geschäftsbereich 4 - Berufsbildung, Fachschulen

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung

Beantragt für Mitglieder der Architektenkammer NRW,
Fachrichtung Landschaftsarchitektur,
8 Std. à 45 Min., Registriernummer 24-0513-001

Medienpartner

